

Modulbezeichnung: PT2 - Aufbaumodul Praktische Theologie (PT2)	14 ECTS
Modulverantwortliche/r: Ursula Roth	
Lehrende: Hans-Gerd Bauer, Peter Bubmann	
Startsemester: SS 2021	Dauer: 2 Semester
Präsenzzeit: 120 Std.	Eigenstudium: 300 Std.
	Turnus: halbjährlich (WS+SS)
	Sprache: Deutsch

Lehrveranstaltungen:

HS Homiletik/Liturgik (inkl. Übung)

Wichtiger Hinweis zur Studienplanung: ACHTUNG! Das HS Homiletik wird erst wieder im SoSe 22 angeboten.

HS Religions - und Gemeindepädagogik (inkl. Übung)

Wichtiger Hinweis zur Studienplanung: Im SoSe 2021 findet kein HS Religions- und Gemeindepädagogik statt. Das HS wird erst wieder im WiSe 21/22 und danach jedes Wintersemester angeboten.

HS Religionspädagogik für Pfarramtstudierende (WS 2021/2022, Hauptseminar, Anwesenheitspflicht, Peter Bubmann)

UE Übung zum HS Religionspädagogik für Pfarramtstudierende (WS 2021/2022, Übung, 3 SWS, Anwesenheitspflicht, Hans-Gerd Bauer)

Inhalt:

Die LV *HS Homiletisches Seminar* (Homiletik) beinhaltet die Erarbeitung eines Predigtentwurfs unter Berücksichtigung zentraler Einsichten des aktuellen homiletischen Diskurses (z.B. Reflexionsperspektiven der Rhetorik, der Hermeneutik, der Ästhetik, der Performanztheorie etc.). In einer mit diesem Seminar fest verbundenen LV (Übung "Stimme, Stand, Rolle, Raum, Gesten und Geschichten") stehen praktisch-liturgische Fertigkeiten sowie liturgische Grundkenntnisse mit dem Ziel der Durchführung von Gottesdiensten im Vordergrund.

Die LV *HS Religions- und Gemeindepädagogik* legt Schwerpunkte auf inhaltlichthematische Erschließungen religiöser Bildungsprozesse (im Seminar; z.B. biblische Didaktik, liturgische oder ethische Bildung) und auf die Planung und Durchführung von Unterrichtsstunden im schulischen Religionsunterricht. In einer mit diesem Seminar fest verbundenen LV (Übung zum rp HS) werden nach Hospitationen eigene Schulversuche unternommen und evaluiert.

Lernziele und Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, selbstständig eine Predigt anzufertigen und dabei exegetische und systematisch-theologische Einsichten sowie Beobachtungen aus den Kulturwissenschaften fruchtbar zu machen. Sie erwerben homiletische und liturgische Sprach- und Reflexionskompetenz. Sie erarbeiten Kurzpredigten und reflektieren diese in der Seminargruppe anhand homiletischer, sprach- und performanztheoretischer Kriterien. Sie erkunden in praktischen Übungseinheiten, welche Bedeutung Aspekten der Körperlichkeit (Stimme, Bewegung) beim Predigen zukommt.

Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, selbstständig für religiöse Bildungsprozesse in Schule und Gemeinde relevante Inhalte didaktisch zu erschließen. Sie vertiefen ihre religionspädagogische Wahrnehmungs- und Gestaltungscompetenz, üben Reflexionsfähigkeit ein und entwickeln ihre Methoden- und Medienkompetenz weiter. Zugleich erweitern sie ihre religionspädagogische Dialog- und Diskurskompetenz in der Begegnung mit fremdartigen oder herausfordernden Themen.

Literatur:

- Wilfried Engemann, Einführung in die Homiletik, 3. Aufl., Stuttgart 2020.
- Wilhelm Gräb, Predigtlehre. Über religiöser Rede, Göttingen 2013.
- Religionspädagogisches Kompendium, hg. v. Martin Rothgangel, Gottfried Adam und Rainer Lachmann, 7. neu bearb. u. erg. Aufl., Göttingen 2012;
- Methodisches Kompendium für den Religionsunterricht, hg. v. Gottfried Adam und Rainer Lachmann, Bd. 1, 5., überarb. Aufl., Göttingen 2010;
- Methodisches Kompendium für den Religionsunterricht, hg. v. Gottfried Adam und Rainer Lachmann, Bd. 2, 2. Aufl., Göttingen 2006.
- Gemeindepädagogik (Studienbuch DeGruyter), hg. von Peter Bubmann u.a., Berlin 2. Aufl. 2019.

Organisatorisches:

Turnus des Lehrangebotes:

- **HS Homiletik/Liturgik (inkl. Übung):** jährlich (jedes SoSe; ab SoSe 22).
- **HS Religions- und Gemeindepädagogik (inkl. Übung):** HS jährlich (jedes WiSe); Übung zum HS jährlich (jedes SoSe).

Bemerkungen:

Die besondere Form der gemeinsamen Erarbeitung und Evaluierung von Unterrichtsversuchen erfordert für den erfolgreichen Abschluss regelmäßige Teilnahme.

Modulprüfung:

- Im Hauptseminar Homiletik/Liturgik: *Predigtarbeit* (ca. 20 Seiten). Die Predigtarbeit gilt als Praktisch-Theologische Ausarbeitung gem. § 48 StuPO EvTheol.
- Im Hauptseminar Religions- und Gemeindepädagogik: *Unterrichtsentwurf* (ca. 20 Seiten).